

Programmierbares Bedienelement

Bedienungsanweisung

Dual Top Evo 6



D Inhalt

1	Einleitung	3		
1.1	Zusätzlich zu verwendende Dokumentation	3		
2	Funktionsbeschreibung	4		
2.1	Sommerbetrieb (nur Warmwasser)	4		
2.2	Winterbetrieb (Heizen ohne Warmwasserbereitstellung)	4		
2.3	Winterbetrieb (Heizen mit Warmwasserbereitstellung)	5		
2.4	Erweiterte Funktionen	5		
3	Bedienungsanweisung	6		
3.1	Allgemeine Hinweise	6		
3.1.1	Bedienelement.....	6		
3.2	Vorbereitende Schritte	8		
3.3	Normaler Betrieb	8		
3.3.1	Gerät ist ausgeschaltet.....	8		
3.3.2	Heizgerät einschalten.....	8		
3.3.3	Heizgerät ausschalten	9		
3.3.4	Gewünschte Innentemperatur einstellen	9		
3.3.5	Sommerbetrieb (nur Warmwasser).....	10		
3.3.6	Winterbetrieb (Heizen ohne Warmwasserbereitstellung)	11		
3.3.7	Winterbetrieb (Heizen mit Warmwasserbereitstellung)	11		
3.3.8	Heizen während der Fahrt.....	12		
3.4	Einstellungen festlegen	12		
3.4.1	Wochentag, Datum, Uhrzeit	12		
3.4.2	Sprache, Temperatureinheit, Zeitformat, Anzeigekontrast	13		
3.5	Vorwahluhr programmieren	13		
3.5.1	Programmeinstellung.....	13		
3.5.2	Heizen per Vorwahluhr	15		
3.6	Fernbedienung	17		
3.6.1	Aktuelle Betriebsart anzeigen	17		
3.6.2	Telestart und Thermo Call aktivieren und einstellen	17		
3.6.3	Telestart und Thermo Call inaktivieren	18		
3.6.4	Heizgerätebetrieb über Telestart starten und stoppen	18		
3.7	Frost	19		
3.7.1	Boiler manuell entleeren	19		
3.7.2	Vorgehensweise zum Stoppen einer Boilerentleerung	20		
3.7.3	Boiler automatisch entleeren	20		
3.7.4	Frostschutzbetrieb	21		
4	Störmeldungsausgabe	22		
4.1	Sicherungen	25		
5	Weltweite Gewährleistung	26		

1 Einleitung

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses programmierbare Webasto Bedienelement für integrierte Dual Top Evo Heizgeräte entschieden haben.

Dieses Produkt wurde speziell als Bedienelement für ein in Reisemobilen eingebautes Dual Top Evo Heizgerät konzipiert. Bitte beachten Sie, dass dieses Bedienelement und die Dual Top Evo Heizgeräte ausschließlich für den Einsatz in Reisemobilen oder ähnlichen Fahrzeugen bestimmt sind.

Eine Erläuterung der Betriebs- und Funktionsweise Ihres Webasto Dual Top Evo Geräts erhalten Sie in der Regel über die Werkstatt bzw. das Service Center, in der/dem der Einbau durchgeführt wurde.

Diese Bedienungsanweisung vermittelt Ihnen überblicksartig weitere Hinweise zur Nutzung des programmierbaren Bedienelements. Im Falle eines Verlustes kontaktieren Sie bitte umgehend einen autorisierten Webasto Händler für ein Ersatzdokument.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, dieses Handbuch aufmerksam zu lesen. So können Sie sicher sein, alle Funktionen zu Ihrer Zufriedenheit nutzen zu können und sich rundum wohl und sicher zu fühlen.

Um einen sicheren Einsatz des Heizgerätes Dual Top Evo zu gewährleisten, sind die Anleitungen in diesem Handbuch STETS zu lesen und zu befolgen.

Nicht in diesem Handbuch beschriebene Reparatur- oder Wartungsarbeiten sind stets von einem autorisierten Webasto-Händler auszuführen.

1.1 Zusätzlich zu verwendende Dokumentation

Diese Bedienungsanweisung enthält die grundlegenden Informationen und Anleitungen, die in der Regel für die Bedienung von integrierten Heizgeräten des Typs Dual Top Evo 6 mithilfe von programmierbaren Bedienelementen erforderlich sind. Darüber hinaus müssen die Informationen in weiterem Dokumentationsmaterial beachtet werden. Die Bedienungsanweisung für das integrierte Heizgerät Dual Top Evo 6 muss ebenfalls beachtet werden. Diese Bedienungsanweisung ist im Lieferumfang des integrierten Heizgerätes enthalten, kann jedoch auch über die Internetadresse <http://dealers.webasto.com> heruntergeladen werden.

Laden Sie anschließend die betreffende Anweisung als PDF-Datei in der gewünschten Sprache herunter.

2 Funktionsbeschreibung

Das integrierte Heizgerät **Dual Top Evo 6** von **Webasto** kombiniert die Vorteile einer Innenraumbeheizung mit denen eines Wasserboilers und leistet so einen Beitrag zum gasfreien Reisemobil.

Nach Ihren individuellen Wünschen sind verschiedene Optionen einstellbar, wie z. B. Warmwasser **im Sommerbetrieb**, nur Heizen oder Heizen und Warmwasser **im Winterbetrieb**.

2.1 Sommerbetrieb (nur Warmwasser)

Das Heizgerät wird für die Bereitstellung von warmem Trinkwasser genutzt. Das Wasser wird aufgeheizt und auf Temperaturen von 40 °C oder 70 °C gehalten. Die Brenneinstellung wird vom Gerät automatisch vorgenommen.

Über einen Wassertempersensor wird die Wassertemperatur geregelt. Aufgrund von Schwankungen im Betrieb und äußeren Einflüssen sind kleine Abweichungen in der Wassertemperatur möglich.

Der Heizluftventilator zur Beheizung des Innenraums ist nicht aktiviert.

2.2 Winterbetrieb (Heizen ohne Warmwasserbereitstellung)

Das Heizgerät wird für die Bereitstellung von Warmluft genutzt.

Die gewünschte Innentemperatur kann durch Drücken der Taste (1)  oder der Taste (2)  eingestellt werden (5 bis 35 °C).

Der Brennbetrieb wird vom Gerät automatisch vorgenommen und in Abhängigkeit von der erforderlichen Leistungsausgabe zwischen 1.500 W und 6.000 W reguliert (Berechnungsgrundlage ist die Differenz zwischen der gewählten Temperatur und der aktuellen Innentemperatur).

Die Wärmemenge wird reguliert, um die eingestellte Innentemperatur schnellstmöglich zu erreichen. Danach wird nur noch eine begrenzte Leistung benötigt, um die Innentemperatur zu halten.

Die Beheizung des Innenraums ist sowohl mit als auch ohne Wasser im Boiler möglich.

2.3 Winterbetrieb (Heizen mit Warmwasserbereitstellung)

Das Heizgerät wird zum Heizen des Innenraums und zur Bereitstellung von Warmwasser genutzt.

Die Wärme wird mithilfe eines dieselbetriebenen Brenners erzeugt.

Die gewünschte Innentemperatur kann durch Drücken der Taste (1) ▲ oder der Taste (2) ▼ eingestellt werden (5 bis 35 °C).

Das Wasser wird auf 70 °C aufgeheizt.

Der Brennbetrieb wird vom Gerät automatisch vorgenommen und in Abhängigkeit von der erforderlichen Leistungsausgabe zwischen 1.500 W und 6.000 W reguliert (Berechnungsgrundlage ist die Differenz zwischen der gewählten Temperatur und der aktuellen Innentemperatur).

Die Wärmemenge wird reguliert, um die eingestellte Innentemperatur schnellstmöglich zu erreichen. Danach wird nur noch eine begrenzte Leistung benötigt, um die Innentemperatur zu halten.

Die Wassertemperatur wird über einen Wassertempersensor, die Innentemperatur über einen Innentempersensor gesteuert.

Aufgrund von Schwankungen im Betrieb und äußeren Einflüssen sind kleine Abweichungen in der Wassertemperatur möglich.

2.4 Erweiterte Funktionen

- Menügeführte Benutzeroberfläche in 6 Sprachen.
- Programmierbare Vorwahluhr: Das Gerät beinhaltet zwei frei programmierbare 7-Tage x 24h-Heizprogramme.
Siehe Abschnitt 3.5: "Vorwahluhr programmieren".
- Fernbedienung über Webasto Telestart und Thermo Call (optional erhältliche Bedienelemente).
Siehe Abschnitt 3.6: "Fernbedienung".
- Boilerentleerung: Bei Frostgefahr kann der Boiler entweder manuell über das Bedienelement oder aber automatisch entleert werden.
Siehe Abschnitt 3.7: "Frost".
- Frostschutzbetrieb: Schützt den Boiler vor Frostschäden.
Siehe Abschnitt 3.7.4: "Frostschutzbetrieb".
- Textfehlermeldung: Im Falle einer Störung wird auf dem Bedienelement eine Störmeldung ausgegeben. Eine Nummer und Kurzbeschreibung informieren den Benutzer, welche Art Störung aufgetreten ist. Siehe Kapitel 4: "Störmeldungsausgabe".

3 Bedienungsanweisung

3.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie vor dem Start die Hinweise in der Bedienungsanweisung für das integrierte Heizgerät Dual Top Evo 6 (im Lieferumfang des integrierten Heizgerätes enthalten bzw. über die Internetadresse <http://dealers.webasto.com> herunterladbar) sowie für das programmierbare Bedienelement!

Widmen Sie den Abschnitten "Wartungs- und Sicherheitshinweise" und "Wartung" besondere Aufmerksamkeit.

Der Fahrzeugeigentümer ist für die korrekte Bedienung des Gerätes verantwortlich.

3.1.1 Bedienelement

Einstellungsänderungen am Bedienelement werden nach einer kurzen Verzögerung vom Gerät übernommen!

Siehe Abb. 1.



Abb. 1 Bedienelement

- 1 = Taste Auf ▲
- 2 = Taste Ab ▼
- 3 = Taste START / STOP / OK
- 4 = Taste MENÜ / ZURÜCK / ABBRUCH
- 5 = Taste Ein/Aus ⏻
- 6 = Leistungsanzeige / Störanzeige (grün / rot).

Im Normalbetrieb wird die Statusanzeige dargestellt. Siehe Abb. 2.

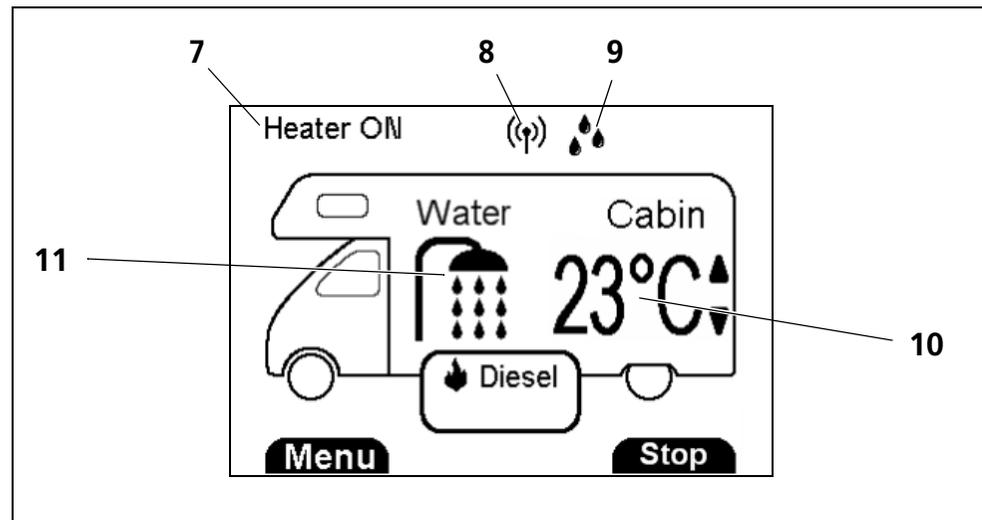


Abb. 2 Statusanzeige

- 7 = Anzeige Heizung EIN / Heizung AUS
- 8 = Fernanzeige (P)
- 9 = Anzeige Entleerung ⚡
- 10 = Anzeige Innenbeheizung/-temperatur
- 11 = Anzeige Wasserbeheizung/-temperatur

- zu 1 und 2: Drücken Sie die Taste Auf (1) ▲ bzw. die Taste Ab (2) ▼, um die Temperatur wie gewünscht zu erhöhen bzw. abzusenken, die gewünschte Uhrzeit- und Datumseinstellung vorzunehmen etc., den blinkenden Cursor zu verschieben und durch das Menü zu scrollen.
- zu 6: Die Leistungsanzeige leuchtet **GRÜN**, wenn Dual Top Evo eingeschaltet ist und START (3) gedrückt wird. Darüber hinaus wird Heizung EIN angezeigt (7). Das Heizgerät ist in Betrieb oder im Stand-by-Modus.
- Die Leistungsanzeige ist aus, wenn STOP (3) gedrückt wird oder Dual Top Evo ausgeschaltet ist. Darüber hinaus wird Heizung AUS angezeigt (7). Das Heizgerät ist nicht in Betrieb bzw. nicht im Stand-by-Modus.

Die Anzeige blinkt **ROT**, wenn eine Störung vorliegt.

- zu 7: Heizung EIN, wenn Dual Top Evo eingeschaltet ist und START (3) gedrückt wird. Das Heizgerät ist in Betrieb oder im Stand-by-Modus. Heizung AUS, wenn STOP (3) gedrückt wird oder Dual Top Evo ausgeschaltet ist. Das Heizgerät ist nicht in Betrieb bzw. nicht im Stand-by-Modus.
- zu 8: Das Symbol "(P)" wird angezeigt, wenn das Gerät bereit ist, Signale der Fernbedienung zu empfangen.
- zu 9: Das Symbol "⚡" wird angezeigt, wenn das elektrische Sicherheits-/Ablassventil geöffnet ist.
- zu 10: Angezeigt wird die gewünschte Innentemperatur, nicht die aktuelle Temperatur.
- zu 11: Angezeigt wird die gewünschte Wassertemperatur, nicht die aktuelle Temperatur.

Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung der Anzeige geht an, wenn das Dual Top Evo System eingeschaltet wird, unabhängig davon, ob das Heizgerät in Betrieb ist oder nicht. Wird innerhalb einiger Minuten keine Taste betätigt, so wird die Beleuchtung langsam ausgeblendet.

Durch Drücken von ▲ oder ▼ wird die Hintergrundbeleuchtung wieder eingeschaltet.

HINWEIS

Die Anzeige wird unter Umständen dunkler, wenn die Temperatur des Bedienelements stark ansteigt oder die Anzeige direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird. Vermeiden Sie es, das Bedienelement hohen Temperaturen und direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen. Ist dies jedoch nicht möglich, passen Sie den Kontrast der Anzeige über "⚙ **Einstellungen**" an (siehe Abschnitt 3.4.2: "Sprache, Temperatureinheit, Zeitformat, Anzeigekontrast").

3.2 Vorbereitende Schritte

Nach dem Anschließen des Gerätes an die 12 V-Gleichstromspannungsversorgung müssen Sprache, Wochentag, Datum und Uhrzeit des Gerätes eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie  und , um die gewünschte Sprache auszuwählen: **“Deutsch”**, **“English”**, **“Español”**, **“Français”**, **“Italiano”** oder **“Svenska”**.
- 2 Drücken Sie OK.
- 3 Drücken Sie  und , um den Wochentag und das Datum einzustellen.
- 4 Drücken Sie OK.
- 5 Drücken Sie  und , um die Uhrzeit einzustellen.
- 6 Drücken Sie OK.

Standardeinstellungen:

- Zeitformat: 24 h
 - Einheit der Temperatur: °C
 - Innentemperatur: 21 °C
 - Fernbedienung: inaktiviert
 - Zeitprogramme: AUS für alle 7 Tage
- untere Innentemperatur T1 = 15 °C,
obere Innentemperatur T2 = 21 °C

3.3 Normaler Betrieb

3.3.1 Gerät ist ausgeschaltet

Im ausgeschalteten Zustand wird auf der Anzeige des Gerätes der Text **“Webasto Dual Top”** sowie die aktuelle Uhrzeit-, Wochentag- und Datumsangabe angezeigt.

Eine Stunde nach dem Ausschalten bzw. der letzten Betätigung einer Taste wechselt die Anzeige in den **“Ruhe”** Modus und wird dunkel. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die oben beschriebene Anzeige wieder für mindestens 1 Stunde aktiviert.

3.3.2 Heizgerät einschalten

- 1 Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um die Dual Top Evo einzuschalten. Auf der Anzeige wird der zuletzt verwendete Heizmodus dargestellt.*
- 2 Drücken Sie START.
Daraufhin läuft das Heizgerät in der angezeigten Betriebsart an.
Die Leistungsanzeige (6) leuchtet grün und **“Heizung EIN”** (7) wird angezeigt.

* Ausnahme: Wurde der zuletzt verwendete Heizmodus über die Fernbedienung (Telestart oder Thermo Call) angewählt, wird der letzte, nicht per Fernbedienung eingestellte Heizmodus angezeigt.

3.3.3 Heizgerät ausschalten

Gehen Sie wie folgt vor, um die Dual Top Evo komplett auszuschalten:

- 1 Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um das Gerät auszuschalten. Das Heizgerät heizt jetzt nicht mehr.
- 2 Es ist möglich, dass der Ventilator auch nach dem Ausschalten nachläuft, um das Heizgerät abzukühlen. Auf der Anzeige wird "**Nachlauf...**" angezeigt.
- 3 Nach der Abkühlphase schaltet der Ventilator ab. Auf der Anzeige wird 1 Stunde lang der Text "Webasto Dual Top" sowie die aktuelle Uhrzeit-, Wochentag- und Datumsangabe angezeigt.

Bei Frostgefahr immer den Boiler entleeren!
Siehe Abschnitt 3.7: "Frost".

Gehen Sie wie folgt vor, wenn der Heizbetrieb gestoppt werden soll, um einen anderen Modus auszuwählen:

- 1 Drücken Sie STOP. Das Heizgerät heizt jetzt nicht mehr.
- 2 Es ist möglich, dass der Ventilator auch nach dem Ausschalten nachläuft, um das Heizgerät abzukühlen. Auf der Anzeige wird der gestoppte Heizmodus angezeigt.* Die Leistungsanzeige (6) geht aus und "**Heizung AUS**" (7) wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie über das Menü einen anderen Modus aus. Nach der Abkühlphase schaltet der Ventilator ab. Wird mehrere Minuten keine Taste betätigt, erscheint auf der Anzeige der Text "Webasto Dual Top" sowie die aktuelle Uhrzeit-, Wochentag- und Datumsangabe.

* Ausnahme: Wurde der zuletzt verwendete Heizmodus über die Fernbedienung (Telestart oder Thermo Call) angewählt, wird der letzte, nicht per Fernbedienung eingestellte Heizmodus angezeigt.

3.3.4 Gewünschte Innentemperatur einstellen

Damit Sie die gewünschte Innentemperatur einstellen können, muss das Gerät eingeschaltet (siehe Abschnitt 3.3.2) und die Statusanzeige sichtbar sein.** In der Statusanzeige werden das Reisemobil und das aktuelle Heizprogramm dargestellt. Siehe Abb. 2.

Drücken Sie , um die Temperatur zu erhöhen, oder drücken Sie , um die Temperatur abzusenken.

HINWEIS

Angezeigt wird die gewünschte Temperatur, nicht die aktuelle Innentemperatur. Die ausgewählte Innentemperatureinstellung kann bei ein- und ausgeschaltetem Heizgerät geändert werden. Das Heizgerät heizt unmittelbar nach dem Einschalten (manuell, per Fernbedienung oder über die Vorwähluhr) in einem Kabinenheizmodus den Innenraum auf und hält diesen auf einer konstanten Temperatur.

** Wurde der aktuelle Heizmodus per Fernbedienung gestartet, kann die Innentemperatur nicht angepasst werden. Die Dual Top heizt den Innenraum auf den per Thermo Call oder Telestart voreingestellten Wert und hält diese Temperatur konstant bei.

3.3.5 Sommerbetrieb (nur Warmwasser)

Der Boiler muss mit Wasser gefüllt sein.

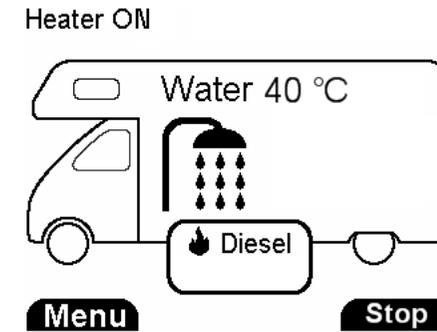
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie ▲ und ▼, um "☼ Warmwasser" auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 Drücken Sie ▲ und ▼, und wählen Sie "☼ Eco 40°C" oder "☼ Komfort 70°C" aus.
- 5 Drücken Sie OK.
- 6 "Einstellung übernommen" wird angezeigt.

HINWEIS

Ist das Heizgerät bereits eingeschaltet ("EIN") wird der Hinweis "Einstellung übernommen. Bitte OK drücken, um Betriebsmodus zu wechseln" angezeigt. Drücken Sie OK.

- 7 Nach Ablauf von 3 Sekunden leuchtet die Leistungsanzeige (6) grün auf, und auf der Anzeige erscheint:



- "Heizung EIN"
- "☼ Wasser 40°C" oder "☼ Wasser 70°C" (abhängig von der gewählten Wassertemperatur)
- "🔥 Diesel"

Die Leistungsanzeige (6) leuchtet so lange grün, wie Warmwasser angefordert wird. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie STOP.

3.3.6 Winterbetrieb (Heizen ohne Warmwasserbereitstellung)

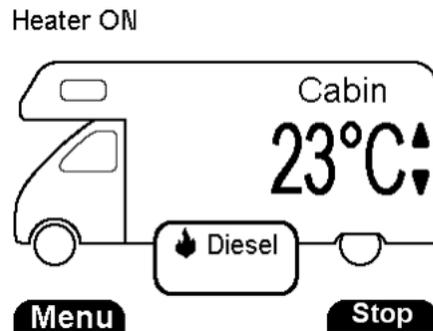
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** und **▼**, um "🚐 **Wohnraum heizen**" auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **OK**.
- 4 "**Einstellung übernommen**" wird angezeigt.

HINWEIS

Ist das Heizgerät bereits eingeschaltet ("EIN") wird der Hinweis "**Einstellung übernommen. Bitte OK drücken, um Betriebsmodus zu wechseln**" angezeigt. Drücken Sie **OK**.

- 5 Nach Ablauf von 3 Sekunden leuchtet die Leistungsanzeige (6) grün auf, und auf der Anzeige erscheint:



- "Heizung EIN"
 - "Wohnraum", "... °C"
(der Wert hängt von der zuletzt eingestellten Innentemperatur ab; je nach Einstellung wird die Einheit °C oder °F verwendet)
 - "🔥 Diesel"
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Innentemperatur einzustellen.

HINWEIS

Ist der Boiler gefüllt, so wird das Wasser automatisch mitgeheizt. Die Wassertemperatur kann in Abhängigkeit von Heizleistung und -dauer bis zu 80 °C erreichen.

3.3.7 Winterbetrieb (Heizen mit Warmwasserbereitstellung)

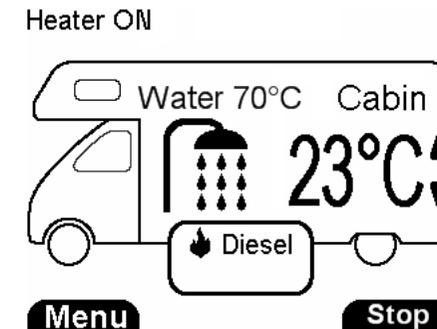
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** und **▼**, um "🚐 **Wohnraum heizen + Warmwasser**" auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **OK**.
- 4 "**Einstellung übernommen**" wird angezeigt.

HINWEIS

Ist das Heizgerät bereits eingeschaltet ("EIN") wird der Hinweis "**Einstellung übernommen. Bitte OK drücken, um Betriebsmodus zu wechseln**" angezeigt. Drücken Sie **OK**.

- 5 Nach Ablauf von 3 Sekunden leuchtet die Leistungsanzeige (6) grün auf, und auf der Anzeige erscheint:



- "Heizung EIN"
 - "Wasser 70°C"
 - "Wohnraum", "... °C"
(der Wert hängt von der zuletzt eingestellten Innentemperatur ab; je nach Einstellung wird die Einheit °C oder °F verwendet)
 - "🔥 Diesel"
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Innentemperatur einzustellen.

Die Leistung wird vom Heizgerät stufenweise reduziert, bis die Innentemperatur erreicht ist. Ist die Innentemperatur erreicht, aber die Wassertemperatur noch zu niedrig, schaltet sich der Heizluftventilator ab und das Wasser wird bis zu einer Temperatur von 70 °C weiter aufgeheizt.

Das Wasser kann abhängig von der für das Erreichen der Innentemperatur benötigten Heizleistung eine Temperatur von 80 °C erreichen.

Kontrollfunktion KEIN WASSER

Wenn Winterbetrieb (Heizen **mit** Warmwasserbereitstellung) gewählt wurde, der Boiler aber kein Wasser enthält, wird eine Warnung am Bedienelement ausgegeben. Der Hinweis "**Betriebsart gewechselt Niedriger Füllstand Brauchwasser!**" wird in einer Popup-Anzeige blinkend dargestellt. Das Gerät wechselt automatisch in den Winterbetrieb und heizt **ohne** Warmwasserbereitstellung.

Wählen Sie eine der folgenden möglichen Vorgehensweisen:

- A. Drücken Sie STOP, um die aktuelle Betriebsart zu beenden, und wählen Sie den Winterbetrieb (Heizen **ohne** Warmwasserbereitstellung). Siehe Abschnitt 3.3.6.
- B. Befüllen Sie nach dem Wechsel in den Winterbetrieb (Heizen **mit** Warmwasserbereitstellung) den Boiler mit Wasser.

3.3.8 Heizen während der Fahrt

Die Innenraum- und/oder Warmwasserbeheizung während der Fahrt ist sowohl möglich als auch erlaubt.

Bitte beachten Sie bei der Fahrt unter kalten Umgebungsbedingungen: Betreiben Sie die Dual Top Evo im Winterbetrieb (Heizen **mit** Warmwasserbereitstellung), um die außerhalb des Fahrzeugs liegenden Wasserleitungen vor Frost zu schützen.

3.4 Einstellungen festlegen

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie Ihre bevorzugten Dual Top Evo Systemeinstellungen (Wochentag, Datum, Zeitformat, Sprache, Temperatureinheit, Stundenformat und Anzeigecontrast) festlegen.

3.4.1 Wochentag, Datum, Uhrzeit

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um "  **Einstellungen** " auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 Drücken Sie  und , um "**Datum +Wochentag einstellen**" oder "**Uhrzeit einstellen**" auszuwählen.
- 5 Drücken Sie OK.
- 6 Der Wochentag und das Datum oder die Uhrzeit (je nach Auswahl) werden angezeigt. Das aktive Feld wird blinkend dargestellt.
- 7 Drücken Sie  oder , um den Wert des blinkenden Feldes anzupassen.
- 8 Drücken Sie OK.
- 9 Nun wird das nächste Feld blinkend dargestellt. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8, bis die Einstellung abgeschlossen ist.
- 10 Drücken Sie ZURÜCK, um zum Hauptmenü zurückzukehren, oder legen Sie wie in Schritt 4 bis 9 beschrieben eine weitere Einstellung fest.

3.4.2 Sprache, Temperatureinheit, Zeitformat, Anzeigekontrast

Wählen Sie Ihre bevorzugten Einstellungen aus:

- Sprache: Deutsch / English / Español / Français / Italiano / Svenska
- Temperatureinheit: °C / °F
- Zeitformat: 12h / 24h
- Anzeigekontrast: ... %

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** und **▼**, um " **Einstellungen** " auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** und **▼**, um " **Sprache einstellen** ", " **Temperatureinheit einstellen** ", " **Zeitformat einstellen** " oder " **Kontrast einstellen** " auszuwählen.
- 5 Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die gewünschte Einstellung für Sprache, Temperatureinheit, Zeitformat oder Anzeigekontrast anzuwählen.
- 7 Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **ZURÜCK**, um zum Hauptmenü zurückzukehren, oder nehmen Sie wie in Schritt 4 bis 7 beschrieben eine weitere Einstellung vor.

3.5 Vorwahluhr programmieren

Über die programmierbare Vorwahluhr lässt sich das System für 7 Tage und rund um die Uhr im Voraus einstellen.

Die zwei hierfür zur Verfügung stehenden Programme ermöglichen es Ihnen, für jeden einzelnen Tag und jede Stunde individuell festzulegen, ob der Innenraum beheizt (Aus, untere Temperatur, obere Temperatur) und ob Warmwasser (70 °C) bereitgestellt werden soll.

3.5.1 Programmeinstellung

Temperatureinstellung

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie **MENÜ**.
- 2 Drücken Sie **▲** und **▼**, um " **☀ Heizprogramm ändern** " auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** und **▼**, um " **🕒 Zeitprogramm 1** " oder " **🕒 Zeitprogramm 2** " auszuwählen (die Werte T1 und T2 sind von den Programmeinstellungen abhängig).
- 5 Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **▲** und **▼**, um " **🏠 Wohnraumtemperaturen einstellen** " auszuwählen.
- 7 Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um T1 (untere Innentemperatur) wie gewünscht einzustellen.
- 9 Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um T2 (obere Innentemperatur) wie gewünscht einzustellen.
Hinweis: T2 muss höher sein als T1.
- 11 Drücken Sie **OK**.

- 11 Drücken Sie  oder , um die gewünschte Temperatur für den ausgewählten Wochentag und die ausgewählte Uhrzeit einzustellen: **AUS, T1** oder **T2**.
- 12 Drücken Sie OK.
- 13 Wiederholen Sie Schritt 11 und 12, bis alle 24 Stunden programmiert wurden. (Der jeweilige Stundenzeitraum wird unten in der Anzeige dargestellt.)
- 14 **“Programmierung 24h ist erfolgt“** wird angezeigt.
Wählen Sie nach Ablauf von 3 Sekunden einen anderen Wochentag (wie in Schritt 6 beschrieben), und programmieren Sie die verbleibenden Wochentage. Es besteht auch die Möglichkeit, hierzu die programmierten Werte eines anderen Wochentags durch Kopieren zu übernehmen. Siehe **Wochentag kopieren**, Schritt 6.
Nach dem Programmieren aller Wochentage drücken Sie ZURÜCK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Wochentag kopieren

Anstatt jeden Wochentag einzeln zu programmieren, besteht auch die Möglichkeit, die programmierten Werte eines anderen Wochentags zu kopieren. Sie können die Werte nach dem Kopieren unverändert übernehmen oder diese nach Wunsch anpassen (siehe **Wochentageinstellung**, Schritt 6).

Wenn Sie Wochentage kopieren, nachdem die Temperatur T1 und T2 oder ein Wochentag programmiert und eingestellt wurde, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um **☀ Heizprogramm ändern** auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 Drücken Sie  und , um **🕒 Zeitprogramm 1** oder **🕒 Zeitprogramm 2** auszuwählen (die Werte T1 und T2 sind von den Programmeinstellungen abhängig).
- 5 Drücken Sie OK.

- 6 Drücken Sie  und , um **“Montag einstellen“**, **“Dienstag einstellen“**, **“Mittwoch einstellen“** etc. auszuwählen.
- 7 Drücken Sie OK.
- 8 Drücken Sie  und , um **“Dienstag übernehmen“**, **“Mittwoch übernehmen“** etc. auszuwählen.
- 9 Drücken Sie OK.
- 10 **“Übernahme 24h Programm ist erfolgt“** wird angezeigt.
Wählen Sie nach Ablauf von 3 Sekunden einen anderen Wochentag (wie in Schritt 6 beschrieben), und programmieren Sie die verbleibenden Wochentage.

Nach dem Programmieren aller Wochentage drücken Sie ZURÜCK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

3.5.2 Heizen per Vorwahluhr

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein Programm für die Innenraumbeheizung und Warmwasserbereitstellung auswählen. Zwei Programme stehen zur Verfügung, um die Innenraum- und Warmwasserbeheizung im Voraus einzustellen - für 7 Tage und rund um die Uhr. Eine Beschreibung, wie Sie die Programme wechseln, finden Sie in Abschnitt 3.5.1: "Programmeinstellung".

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um **🕒 Heizprogramm starten** auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 Drücken Sie  und , um **🕒 Zeitprogramm 1** oder **🕒 Zeitprogramm 2** auszuwählen (die Werte T1 und T2 sind von den Programmeinstellungen abhängig).
- 5 Drücken Sie OK.
- 6 Drücken Sie  und , um **🏠 Wohnraum heizen** oder **🚿 Wohnraum heizen + Warmwasser** auszuwählen.
- 7 Drücken Sie OK.

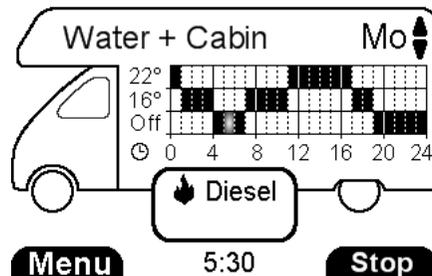
8 "Einstellung übernommen" wird angezeigt.

HINWEIS

Ist das Heizgerät bereits eingeschaltet ("EIN") wird der Hinweis "**Einstellung übernommen. Bitte OK drücken, um Betriebsmodus zu wechseln**" angezeigt. Drücken Sie OK.

9 Nach Ablauf von 3 Sekunden leuchtet die Leistungsanzeige (6) grün auf, und auf der Anzeige erscheint:

Heater OFF



- "Heizung EIN" oder "Heizung AUS"
- "Wasser" (bei Auswahl von "Warmwasser")
- "Wohnraum"
- "🔥 Diesel"
- Wochentag
- Uhrzeit
- Matrix mit den programmierten Uhrzeiten und Innentemperaturen.
Das Feld mit der aktuellen Uhrzeit- und Temperaturangabe blinkt.

HINWEIS

Drücken Sie ▲ und ▼, um die Programmeinstellungen eines anderen Wochentages anzuzeigen.

3.6 Fernbedienung

Das Heizgerät kann über folgende Fernbedienungen gesteuert werden: Webasto Telestart und Thermo Call.

Diese Bedienelemente sind als optionales Zubehör erhältlich.

Ist die Fernbedienungsfunktion aktiviert, haben Signale der Fernbedienung Vorrang vor Befehlen des Bedienelements.

3.6.1 Aktuelle Betriebsart anzeigen

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um "ThermoCall/Telestart einstellen" auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 Drücken Sie  und , um "Aktuellen Betrieb anzeigen" auszuwählen.
- 5 Drücken Sie OK.
- 6 Daraufhin wird, je nachdem, ob die Fernbedienungsfunktion aktiviert oder deaktiviert ist, folgender Hinweis angezeigt:
 - Deaktiviert: "ThermoCall/Telestart deaktiviert"
 - Aktiviert: "ThermoCall/Telestart aktiviert Bei Einschaltsignal erfolgt Aufheizung der Kabine auf ... °C und Warmwasserbereitung".

HINWEIS

... °C oder ... °F: Wert und Einheit sind von der jeweils gewählten Einstellung und Innentemperatur abhängig.

HINWEIS

Der Zusatz "und Warmwasserbereitung" wird nur bei angewählter Funktion "Wohnraum heizen + Warmwasser" angezeigt.

- 7 Drücken Sie ZURÜCK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

3.6.2 Telestart und Thermo Call aktivieren und einstellen

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um "ThermoCall/Telestart einstellen" auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 Drücken Sie  und , um "ThermoCall/Telestart aktivieren + einstellen" auszuwählen.

HINWEIS

Wenn der Hinweis "ThermoCall/Telestart nicht verfügbar Besuchen Sie www.webasto-dualtop.com" erscheint, ist die Fernbedienung nicht aktiviert. Drücken Sie ZURÜCK, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

- 5 Drücken Sie OK.
- 6 Drücken Sie  und , um "Wohnraum heizen" oder "Wohnraum heizen + Warmwasser" auszuwählen.
- 7 Drücken Sie OK.
- 8 Drücken Sie  und , um die gewünschte Innentemperatur einzustellen.
- 9 Drücken Sie OK.
- 10 "Aktivierung ThermoCall / Telestart erfolgreich" wird angezeigt. Nach Ablauf von 3 Sekunden wird der aktuelle Status des Gerätes eingeblendet. "ThermoCall" (8) wird angezeigt.

3.6.3 Telestart und Thermo Call inaktivieren

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um " **ThermoCall/Telestart einstellen**" auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 Drücken Sie  und , um "**ThermoCall/Telestart deaktivieren**" auszuwählen.
- 5 Drücken Sie OK.
- 6 "**Deaktivierung ThermoCall / Telestart ist erfolgt**" wird angezeigt.
Nach Ablauf von 3 Sekunden wird der aktuelle Status des Gerätes eingeblendet.
" (8)" wird nicht mehr angezeigt.

3.6.4 Heizgerätebetrieb über Telestart starten und stoppen

Dazu muss Telestart verfügbar und aktiviert sein. Dies ist durch ein angezeigtes Symbol " (8)" erkennbar.

Heizgerätebetrieb starten:

- 1 Drücken Sie auf der Fernbedienung Telestart die Einschalttaste.
Die LED der Fernbedienung Telestart leuchtet grün, um anzuzeigen, dass das Signal erfolgreich übertragen wurde.
- 2 Das Heizgerät geht unabhängig vom aktuellen Betriebszustand des Heizgerätes (Heizgerät aus- bzw. eingeschaltet, Ablassvorgang läuft, ...) in dem (im Abschnitt 3.6.2: "Telestart und Thermo Call aktivieren und einstellen") ausgewählten Modus in Betrieb.

Heizbetrieb beenden:

- 1 Drücken Sie auf der Fernbedienung Telestart die Ausschalttaste.
Die LED der Fernbedienung Telestart leuchtet rot, um anzuzeigen, dass das Signal erfolgreich übertragen wurde.
- 2 Der Heizbetrieb wird eingestellt und das Heizgerät abgeschaltet, unabhängig vom aktuellen Betriebszustand des Heizgerätes.
Ausnahme: Ist zu diesem Zeitpunkt ein Ablassvorgang im Gange, wird dieser fortgesetzt.

HINWEIS

Blinkt die LED der Fernbedienung Telestart rot, nachdem die Ein- oder Ausschalttaste der Fernbedienung betätigt wurde, wurde das Signal nicht erfolgreich übertragen.

3.7 Frost

Verschiedene Funktionen schützen das Wasserversorgungssystem vor Frost.

- Bei Frostgefahr oder vor dem Abstellen des Fahrzeugs für einen längeren Zeitraum sollte der Wasserinhalt manuell abgelassen werden.
Siehe Abschnitt 3.7.1: "Boiler manuell entleeren".
- Der Boiler wird automatisch entleert, wenn vergessen wurde manuell zu entleeren.
Siehe Abschnitt 3.7.3: "Boiler automatisch entleeren".
- Soll das Wasserversorgungssystem nicht entleert werden und der Fahrzeuginnenraum wird nicht beheizt, kann der Frostschutzbetrieb gewählt werden.
Siehe Abschnitt 3.7.4: "Frostschutzbetrieb".

3.7.1 Boiler manuell entleeren

Bei Frostgefahr oder vor dem Abstellen des Fahrzeugs für einen längeren Zeitraum sollte der Wasserinhalt manuell abgelassen werden.

- 1 Den Stromanschluss für die Wasserpumpe des Fahrzeugs unterbrechen (Hauptschalter oder Pumpenschalter, abhängig von Angaben des Fahrzeugherstellers).
- 2 Wasserhähne für Warmwasser in Küche, Bad, Dusche etc. öffnen (Mischarmaturen oder Einhebelarmaturen auf "warm" stellen).
- 3 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 4 Drücken Sie **MENÜ**.
- 5 Drücken Sie **▲** und **▼**, um **"🔥 Boiler entleeren"** auszuwählen.
- 6 Drücken Sie **OK**.
- 7 **"Bitte OK drücken um Boiler zu entleeren"** wird angezeigt.
- 8 Drücken Sie **OK**.

- 9 Auf der Anzeige erscheint der Hinweis **"Entleerung Boiler... Bitte MENÜ drücken um Heizmodus zu wählen"** und **"Bitte STOP drücken um Entleerung abubrechen"**.
"🔥" (9) wird angezeigt.

HINWEIS

Bei manuellem Starten einer Boilerentleerung wird jeglicher Heizgerätebetrieb eingestellt.

HINWEIS

Informationen zum Stoppen eines Ablassvorgangs finden Sie in Abschnitt 3.7.2: "Vorgehensweise zum Stoppen einer Boilerentleerung".

Der Inhalt des Boilers wird durch das elektrische Sicherheits-/Ablassventil nach außen entleert.

Um zu überprüfen, ob das komplette Wasser aus dem Boiler abgelassen wurde, sollte das Wasser in einem Behälter aufgefangen werden (ca. 10 Liter!).

Nach ca. 90 Minuten wird der Hinweis **"Entleerung Boiler beendet"** angezeigt.

- 10 Drücken Sie **OK**, um die manuelle Entleerung zu beenden.

HINWEIS

Jegliches Wasser aus dem Fahrzeug muss an einer hierfür vorgesehenen Entsorgungseinrichtung abgelassen werden.

HINWEIS

Wenn Sie während eines Ablassvorgangs, ohne diesen abubrechen bzw. komplett abschließen, (menügeführt) einen Heizmodus starten, achten Sie auf das Ablassverhalten:

- a) Entleerung abgebrochen nach Auswahl einer der folgenden Modi:
 - Sommerbetrieb (nur Warmwasser)
 - Winterbetrieb (Heizen **mit** Warmwasserbereitstellung)
 - Frostschutzbetrieb;
- b) Entleerung fortgesetzt bei
 - Winterbetrieb (Heizen **ohne** Warmwasserbereitstellung).

3.7.2 Vorgehensweise zum Stoppen einer Boilerentleerung

Eine Boilerentleerung kann, falls erforderlich, gestoppt werden.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um "  **Boiler entleeren** " auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 " **Bitte OK drücken um Boiler zu entleeren** " wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie OK.
- 6 Auf der Anzeige erscheint der Hinweis " **Entleerung Boiler... Bitte MENÜ drücken um Heizmodus zu wählen** " und " **Bitte STOP drücken um Entleerung abubrechen** ".
"  " (9) wird angezeigt.
- 7 Drücken Sie STOP.
" **Entleerung Boiler abgebrochen** " wird angezeigt.
- 8 Drücken Sie OK.

3.7.3 Boiler automatisch entleeren

Das elektrische Sicherheits-/Ablassventil wird elektrisch geöffnet.

Ist die Temperatur am elektrischen Sicherheits-/Ablassventil unter 6 °C, kann ein automatisches Ablassen des Wasserinhalts aus dem Boiler erfolgen.

Diese Funktion ist aktiviert wenn:

- das Gerät ausgeschaltet ist ("OFF");
- im Winterbetrieb (Heizen **ohne** Warmwasserbereitstellung) für eine gewisse Zeit kein Heizbetrieb stattfindet (z. B.: gewählte Innentemperatur wurde erreicht, niedrige Außentemperatur);
- die Batterieleistung zu schwach ist;
- ein Fehler vorliegt!

HINWEIS

Dies funktioniert nur bei angeschlossener 12 V Spannungsversorgung!

Während des Ablassvorgangs wird "  " (9) auf der Anzeige angezeigt.

Nach ca. 90 Minuten wird das elektrische Sicherheits-/Ablassventil wieder geschlossen.

Der Auslass des elektrischen Sicherheits-/Ablassventils muss zu jeder Zeit sauber sein (frei von Schmutz, Eis, Blättern usw.)!

Um Wasserverlust zu vermeiden und das Heizgerät und den Boiler gegen Frost zu schützen, sollte der Frostschutzbetrieb angewählt sein (siehe Absatz 3.7.4: "Frostschutzbetrieb").

HINWEIS

Eine automatische Entleerung kann nicht gestoppt werden.

Um den Vorgang abbrechen zu können, muss in den manuellen Entleerungsmodus gewechselt werden.

(Siehe Abschnitt 3.7.2: "Vorgehensweise zum Stoppen einer Boilerentleerung").

HINWEIS

Sowohl das Ablassen des Wassers aus dem Boiler als auch der Frostschutzbetrieb schützen das Heizgerät und den Boiler vor Frost. Aufgrund von Installationsvariationen können nicht alle Wasserleitungen im Fahrzeug vor Einfrieren geschützt werden. Wird das Fahrzeug gelagert, so sollte ein Ort gewählt werden, der gegen niedrige Temperaturen gut geschützt ist, oder das gesamte Wasser aus dem System abgelassen werden, inkl. aus sämtlichen Leitungen und Schläuchen.
Es bestehen keinerlei Gewährleistungsansprüche bei Frostschäden!

3.7.4 Frostschutzbetrieb

Diese Betriebsart ist eine sicherheitstechnische Einrichtung nur für das Heizgerät. Die Wasserkreisläufe innerhalb und außerhalb des Fahrzeugs werden dabei nicht vor Einfrieren geschützt.
 Bei Frostgefahr sollte das Fahrzeug an einem frostsicheren Ort abgestellt oder das Wasser abgelassen werden!

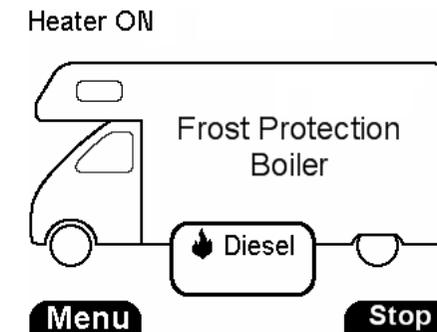
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

- 1 Drücken Sie MENÜ.
- 2 Drücken Sie  und , um "Frostschutzbetrieb" auszuwählen.
- 3 Drücken Sie OK.
- 4 "Einstellung übernommen" wird angezeigt.

HINWEIS

Ist das Heizgerät bereits eingeschaltet ("EIN") wird der Hinweis "**Einstellung übernommen. Bitte OK drücken, um Betriebsmodus zu wechseln**" angezeigt.
 Drücken Sie OK.

- 5 Nach Ablauf von 3 Sekunden leuchtet die Leistungsanzeige (6) grün auf, und auf der Anzeige erscheint:



- "Heizung EIN"
- "Boiler Frostschutz"
- "🔥 Diesel"

Das Heizgerät funktioniert so wie im Winterbetrieb (Heizen **mit** Warmwasserbereitstellung), allerdings mit geringeren Luft- und Wassertemperaturwerten.

HINWEIS

Im Frostschutzbetrieb werden Diesel und Strom verbraucht. Es sollte daher sichergestellt sein, dass sich genug Diesel im Tank befindet und die Batterie aufgeladen ist. Dies ist regelmäßig zu überprüfen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass der Boiler bei Auswahl des Frostschutzbetriebs mit Wasser befüllt ist.

HINWEIS

Der Frostschutzbetrieb ermöglicht es dem Nutzer, das Fahrzeug über einen kurzen Zeitraum unbeobachtet abstellen zu können, ohne sich Gedanken über Frost und Frostschäden machen zu müssen.
 Bei Wintereinlagerung oder dem Abstellen des ungenutzten Fahrzeugs über einen längeren Zeitraum sollte das komplette Wassersystem abgelassen und das Heizgerät von der Batterie abgetrennt werden, um unnötige Batterieentladung oder mögliche Frostschäden zu vermeiden.

4 Störmeldungsausgabe

Im Falle einer Störung leuchtet die Leistungsanzeige bzw. die Störanzeige (6) **ROT**. Darüber hinaus wird auf der Anzeige des Bedienelements eine Störmeldung ausgegeben.

Die Bedeutung der jeweiligen Meldung kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

In Abhängigkeit von der Art der Störung muss möglicherweise ein Webasto Service Center aufgesucht werden.

Bei wiederholtem Auftreten von ernsten Fehlern wie Überhitzung oder Nicht-Starten führt dies zu einer Blockierung des Heizgerätes, die durch Behebung der Fehler aufgehoben werden kann.

Unterbrechen Sie hierzu die Spannungsversorgung:

- 1 Stellen Sie sicher, dass das Heizgerät bzw. der Ventilator nicht in Betrieb ist (das heißt, keine Laufgeräusche des Heizgerätes zu hören sind).
Warten Sie gegebenenfalls, bis die Ventilatoren komplett zum Stillstand gekommen sind.
- 2 Schalten Sie die Dual Top Evo durch Drücken der Taste Ein/Aus  aus.
- 3 Entfernen Sie die 15 A-Sicherung (rote Leitung). Warten Sie mindestens 5 Sekunden und setzen Sie die Sicherung wieder ein.

Damit wurde das Heizgerät zurückgesetzt.

HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass bei den verschiedenen Bedienelementtypen auch jeweils unterschiedliche Störmeldungen (Störmeldungsnummern) auftreten.

Störmeldungsausgabe am Bedienelement

Meldung	Bedeutung	Beseitigung
Meldung 01 Keine Datenverbindung	Keine Kommunikation zwischen Bedienelement und Heizgerät oder Bedienelementfehler.	Zunächst die 15 A (rote Leitung) und 5 A Sicherungen entfernen. Dann zuerst die 15 A Sicherung (rote Leitung), anschließend die 5 A Sicherung einsetzen. Bedienelement-Verbindungen überprüfen. 15 A Sicherung (rote Leitung) prüfen. Webasto Service Center kontaktieren.
Meldung 02 Kein Start des Brenners	Kein Start (nach 2 Startversuchen)	Brennstoffversorgung überprüfen (genügend Brennstoff, mindestens 8 Liter), Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mindestens 30 Sekunden ausschalten).
Meldung 03 Brennbetrieb unterbrochen	Flammabbruch Erneuter Start nicht erfolgreich	Siehe Meldung 02
Meldung 04 Hohe Batteriespannung	Betriebsspannung überschreitet zulässigen Wert	Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).
Meldung 05 Niedrige Batteriespannung	Betriebsspannung unterschreitet zulässigen Wert	Batterie aufladen, Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).
Meldung 06 Unterbrechung Kraftstoffpumpe oder Überhitzung	Brennstoffpumpe Unterbrechung / eine der drei Überhitzungsschalter hat aufgrund zu hoher Temperatur ausgelöst	Brennstoffpumpenkabel und Stecker überprüfen, auf Überhitzung prüfen (siehe Meldungen 10, 11, 12, 13 und 14), Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).
Meldung 07 Kurzschluss Kraftstoffpumpe	Kurzschluss Brennstoffpumpe zur Erde	Brennstoffpumpenkabel und Stecker überprüfen.
Meldung 08 Fehlfunktion Heizluftventilator	Heizluft Motor Störung: Unterbrechung / Kurzschluss / Ventilatorzahl nicht im zulässigen Bereich / Ventilator blockiert	Sicherstellen, dass der Heizluftventilator freigängig ist, mögliche störende Objekte entfernen, Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).
Meldung 09 Fehlfunktion Ventilatorverstärker	Keine Kommunikation zwischen Verstärker des Heizluftventilators und Steuergerät des Heizgerätes	Webasto Service Center kontaktieren.
Meldung 10 Hohe Temperatur Brauchwasser	Überhitzung Wassertempersensor	Wasserstand überprüfen, Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten) oder Winterbetrieb, Heizen ohne Warmwasserbereitstellung anwählen.
Meldung 11 Hohe Temperatur Brauchwasser	Wertüberschreitung Wassertempersensor	Wasserstand überprüfen, Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten) oder Winterbetrieb, Heizen ohne Warmwasserbereitstellung anwählen.
Meldung 12 Hohe Temperatur Heizluft	Überhitzung Heizlufttempersensor	Sicherstellen, dass Heizluft frei strömen kann, Lufteinlässe und Ausströmer sind nicht blockiert. Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).
Meldung 13 Hohe Temperatur Heizluft	Gradient des Heizlufttempersensors wird überschritten	Sicherstellen, dass Heizluft frei strömen kann, Lufteinlässe und Ausströmer sind nicht blockiert. Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).
Meldung 14 Fehlfunktion Kühlluftventilator	Überhitzung Steuergerät des Heizgerätes	Sicherstellen, dass Kühlluft frei zirkulieren kann, Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).

Störmeldungsausgabe am Bedienelement

Meldung	Bedeutung	Beseitigung
Meldung 15 Fehlfunktion Brennluftmotor	Brennluftmotor Unterbrechung	Sicherstellen, dass der Kühlluftventilator freigängig ist, mögliche störende Objekte entfernen. 15 A Sicherung (rote Leitung) prüfen.
Meldung 16 Fehlfunktion Brennluftmotor	Brennluft Motor Störung: Unterbrechung / Kurzschluss / Überlast / Blockierung	Siehe Meldung 15
Meldung 17 Fehlfunktion Steuergerät	Störung Steuergerät (Heizgerät) / Heizgerät blockiert	Heizgerät wieder in Betrieb nehmen (siehe oberhalb dieser Tabelle) und Heizgerät neu starten. Webasto Service Center kontaktieren.
Meldung 18 Fehlfunktion Kabinentemperatursensor	Innentemperatursensor Unterbrechung / Kurzschluss	Kabelverlegung überprüfen, Abklemmungen oder Brüche vermeiden, Steckverbindung hinter Bedienelement überprüfen. Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten).
Meldung 19	n/v	n/v
Meldung 20 Fehlfunktion Heizlufttemperatursensor	Heizlufttemperatursensor Unterbrechung	Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten) Webasto Service Center kontaktieren.
Meldung 21 Fehlfunktion Heizlufttemperatursensor	Heizlufttemperatursensor Kurzschluss	Siehe Meldung 20
Meldung 22 Fehlfunktion Brauchwassertemperatursensor	Wassertemperatursensor Unterbrechung	Siehe Meldung 20
Meldung 23 Fehlfunktion Brauchwassertemperatursensor	Wassertemperatursensor Kurzschluss	Siehe Meldung 20
Meldung 24 Fehlfunktion Glühstift	Glühstift / Flammwächter Unterbrechung	Siehe Meldung 20
Meldung 25 Fehlfunktion Glühstift	Glühstift / Flammwächter Kurzschluss	Siehe Meldung 20
Meldung 26 Fehlfunktion Flammerkennung	Vorzeitige Flammerkennung	Siehe Meldung 20
Meldung 27	n/v	n/v
Meldung 28 Fehlfunktion Ablaufventil	Elektrisches Sicherheits-/Ablassventil Unterbrechung	Siehe Meldung 20
Meldung 29 Fehlfunktion Ablaufventil	Elektrisches Sicherheits-/Ablassventil Kurzschluss	Siehe Meldung 20

Störmeldungsausgabe am Bedienelement

Meldung	Bedeutung	Beseitigung
Meldung 30, 31, 32, 33	n/v	n/v
Meldung 34 Überhitzung oder Unterbrechung Relaisschaltkreis	Eine der drei Überhitzungsschalter aufgrund zu hoher Temperatur ausgelöst	Auf Überhitzung prüfen (siehe Meldungen 10, 11, 12, 13 und 14). Heizgerät zurücksetzen (dazu OK drücken oder mind. 5 Sekunden ausschalten) Webasto Service Center kontaktieren.

HINWEIS

n/v = nicht verfügbar

HINWEIS

Alle Meldungen außer Meldung 28 und 29: Heizgerät schaltet automatisch ab.
Eine Fehlfunktion des elektrischen Sicherheits-/Ablassventils (Meldungen 28 und 29) führt nicht zum Abschalten des Heizgerätebetriebs und wird nicht während des Heizgerätebetriebs angezeigt.

4.1 Sicherungen

Die Dual Top Evo verfügt über 3 Sicherungen: 5 A, 15 A und 15 A.
Jede Sicherung ist an die entsprechende Leitung (Farbe beachten) anzuschließen.

5 A: rot-blaue Leitung

15 A: rot-schwarze Leitung

15 A: rote Leitung

Stellen Sie vor dem Austauschen einer Sicherung sicher, dass die Dual Top Evo ausgeschaltet ist.

WARNUNG

Eine falsche, nicht den Angaben entsprechende Verdrahtung der Sicherungen kann zu einem Brand führen.

5 Weltweite Gewährleistung

Die folgende weltweite Gewährleistung wird gewährt auf das von Webasto hergestellte bzw. gelieferte integrierte Luft- und Wasserheizgerät Dual Top Evo und unterliegt den angegebenen Voraussetzungen. Webasto gewährleistet für den nachstehenden Zeitraum (siehe unten) den fehlerfreien Zustand des Produktes in Verarbeitung und Material, solange diese Produkte gemäß den schriftlichen Anleitungen der Webasto Dual Top Evo installiert, betrieben und gewartet werden. Die Gewährleistung gilt für den Endkunden und wird innerhalb des Webasto-Netzwerkes von autorisierten Händlern administriert und bearbeitet.

Anforderungen und Bedingungen

- 1 Bitte beachten Sie, dass die Dual Top Evo nur zum Einbau in Reisemobilen bzw. ähnlichen Fahrzeugen bestimmt ist.
- 2 Die Qualität und einwandfreie Funktion von Webasto Dual Top Evo Produkten wird seitens Webasto für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren gewährleistet, ab Zeitpunkt der Installation. Die Gewährleistung für OE-installierte Ausrüstungen beginnt mit dem Erwerb des (Freizeit-) Fahrzeugs, und gilt somit nicht ab Zeitpunkt der Installation.
Für eine Verlängerung der Teilegewährleistung auf drei (3) Jahre, kontaktieren Sie bitte Ihr Webasto Service Center.
- 3 Webasto erstattet die Kosten für den Austausch/die Reparatur des defekten Teils oder Bauteils auf kleinstem Baugruppenniveau unter ausschließlicher Verwendung von Originalteilen. Im Fall der Anerkennung von Arbeitsaufwand, Montage oder anderen Services, dürfen die Standardreparaturzeiten nicht überschritten werden. Jegliche Überschreitung von Gewährleistungen z. B. als Folge von schlechter Zugangsmöglichkeit oder Ausrüstung wird nicht erstattet.
- 4 Diese Gewährleistung ist ausschließlich beschränkt auf Reparatur & Austausch. Dies beinhaltet nicht:
 - Schäden als Folge von Defekten der Webasto Dual Top Evo Ausrüstung
 - Ausfall oder Defekte der Dual Top Evo Ausrüstung als Folge von Frost, Verschleiß, Unfall, falscher Handhabung, Missbrauch, Fahrlässigkeit oder unsachgemäßer Installation, Mangel von angemessener und notwendiger Wartung, unbefugter Installation oder Reparatur, Änderungen, Unruhen oder höherer Gewalt.

- 5 Alle Dual Top Evo Produkte müssen von autorisierten Einbaubetrieben installiert werden oder die Montage muss von einem autorisierten Einbaubetrieb geprüft und abgenommen werden.
- 6 Dual Top Evo sollte dem Webasto Service Center zur Reparatur / Gewährleistung vorgeführt werden. Reise- / Transportkosten gehen zulasten des Eigentümers.
- 7 Gewährleistungsansprüche können nur unter Vorlage von Originalbeleg über den Erwerb mit dem Zeitpunkt der Montage geltend gemacht werden. Weltweite Gewährleistung kann nur gewährleistet werden, wenn Erwerb und Installation im Webasto Gewährleistungssystem zentral erfasst sind.

Bei mehrsprachiger Ausführung ist Deutsch verbindlich.

Die Telefonnummer des jeweiligen Landes entnehmen Sie bitte dem Webasto Servicestellenfaltblatt oder der Webseite Ihrer jeweiligen Webasto-Landesvertretung.

Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Deutschland

Besucheradresse:
Friedrichshafener Str. 9
82205 Gilching
Deutschland

Internet: www.webasto.com

Nur innerhalb von Deutschland
Tel: 0395 5592 229
E-mail: kundencenter@webasto.com